



Riesenknochen, Riesenspende: FRESSNAPF übergibt 283.735 Euro an den Deutschen Tierschutzbund

Abschluss der FRESSNAPF-Aktion Gib Pfötchen! in Hamburg

(ddp direct) Wau, war das ein Knochen: 2 Meter lang, 10 kg schwer und 283.735 Euro wert! Eben diese riesige Summe symbolisierte der Riesenknochen am vergangenen Sonntag auf der Bühne des diesjährigen Hamburger FRESSNAPF-Hundefests St. Wauli. Das überdimensionale Gebein aus Gips und Pappe war damit der tierische Hingucker beim offiziellen Abschluss der FRESSNAPF-Aktion Gib Pfötchen! 2011. In deren Rahmen waren die 283.735 Euro zusammen gekommen, die FRESSNAPF-Sprecher Achim Schütz auf St. Wauli mit dem symbolischen Knochen an Thomas Schröder, Präsident des Deutschen Tierschutzbundes, überreicht hat. Prominenter Stargast auf St. Wauli war Schauspieler Jörn Schlönvoigt, bekannt aus der RTL-Serie Gute Zeiten, schlechte Zeiten: Unter dem Motto Gib Jörn Pfötchen! schüttelte er bei einem Foto-Shooting auf St. Wauli hunderte von Hundepfoten und bedankte sich damit im Namen von FRESSNAPF symbolisch bei allen, die im letzten Jahr bei der Aktion mitgemacht haben.

FRESSNAPF-Kunden haben Pfötchen gegeben

Im vergangenen Jahr konnte jeder FRESSNAPF-Kunde vom 4. Oktober bis zum 31. Dezember im Rahmen der Gib Pfötchen!-Aktion in einem der über 800 FRESSNAPF-Märkte in Deutschland für einen Euro Spende zwei Pfötchen-Aufkleber kaufen. Ein Aufkleber war zum Mitnehmen gedacht, auf den anderen schrieben die Spender handschriftlich ihren Namen und klebten ihn als "Pfötchengeber" und damit als sichtbares Zeichen ihres persönlichen Engagements für den Tierschutz auf die Eingangstür ihres FRESSNAPF-Marktes. So wurde jeder, der den Tierschutz aktiv unterstützt, auf der "Spendentür" verewigt. Allein im FRESSNAPF-Markt in Mülheim-Kärlich kauften FRESSNAPF-Kunden im Aktionszeitraum über 11.000 Pfötchen. Dazu Torsten Toeller, Gründer und Inhaber von FRESSNAPF: Wir danken allen unseren Kunden, denn jeder einzelne hat seinen Beitrag zu der Spendensumme von 283.735 Euro geleistet. Es ist großartig, dass Tierschutz bei den FRESSNAPF-Kunden einen so hohen Stellenwert hat!

Deutscher Tierschutzbund sagt Dankeschön!

Eine solch riesige Spendensumme für den Deutschen Tierschutzbund ist ein fantastisches Ergebnis, bei dem uns erst einmal die Sprache weggeblieben ist, erklärt Thomas Schröder. Der Erfolg zeige, dass FRESSNAPF-Kunden nicht nur ein großes Herz für Tiere, sondern auch für den Tierschutz hätten ebenso wie die Mitarbeiter in den FRESSNAPF-Märkten, ohne deren Enthusiasmus die Aktion gar nicht möglich wäre. Thomas Schröder: Wir sagen Danke, Danke, Danke! Und versprechen, dass die Spenden genau dort wirken, wo sie dringend benötigt werden: im praktischen Tierschutz, der in den über 700 uns angeschlossenen Tierschutzvereinen mit mehr als 500 Tierheimen Tag für Tag ausgeübt wird selbst dann, wenn es, wie leider allzu oft, am Nötigsten fehlt. Einen Teil der Spenden werden wir für Tierschutzprojekte in der Ukraine verwenden, wo angesichts der Hundetötungen, die im Umfeld der Fußball-Europameisterschaft für Empörung gesorgt haben, dringender Handlungsbedarf besteht.

Großes Engagement für den Tierschutz

FRESSNAPF unterstützt seit 15 Jahren den Deutschen Tierschutzbund mit Sach- und Geldspenden im Gesamtwert von jährlich über 500.000 Euro. Mit den Spenden werden wichtige Projekte des Deutschen Tierschutzbundes unterstützt. Die Gib Pfötchen!-Aktion fand 2011 zum vierten Mal statt. Mit 283.735 Euro konnten FRESSNAPF und seine Kunden die Spendensumme gegenüber der Premiere im Jahr 2008 nahezu verdreifachen. Auch 2012 können FRESSNAPF-Kunden wieder vom 04. Oktober bis 31. Dezember in allen FRESSNAPF-Märkten in Deutschland Pfötchen geben und damit ein Zeichen für den Tierschutz setzen.

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://shortpr.com/mo7p0i>

Permanentlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://www.themenportal.de/unternehmen/riesenknochen-riesenspende-fressnapf-uebergibt-283-735-euro-an-den-deutschen-tierschutzbund-66514>

=== FRESSNAPF übergibt 283.735 Euro an den Deutschen Tierschutzbund (Bild) ===

Wau, war das ein Knochen: 2 Meter lang, 10 kg schwer und 283.735 Euro wert! Eben diese riesige Summe symbolisierte der Riesenknochen am vergangenen Sonntag auf der Bühne des diesjährigen Hamburger FRESSNAPF-Hundefests St. Wauli. Das überdimensionale Gebein aus Gips und Pappe war damit der tierische Hingucker beim offiziellen Abschluss der FRESSNAPF-Aktion Gib Pfötchen! 2011. In deren Rahmen waren die 283.735 Euro zusammen gekommen, die FRESSNAPF-Sprecher Achim Schütz auf St. Wauli mit dem symbolischen Knochen an Thomas Schröder, Präsident des Deutschen Tierschutzbundes, überreicht hat. Prominenter Stargast auf St. Wauli war Schauspieler Jörn Schlönvoigt, bekannt aus der RTL-Serie Gute Zeiten, schlechte Zeiten: Unter dem Motto Gib Jörn Pfötchen! schüttelte er bei einem Foto-Shooting auf St. Wauli hunderte von Hundepfoten und bedankte sich damit im Namen von FRESSNAPF symbolisch bei allen, die im letzten Jahr bei der Aktion mitgemacht haben.

Shortlink:

<http://shortpr.com/11jn5n>

Permanentlink:

<http://www.themenportal.de/bilder/fressnapf-uebergibt-283-735-euro-an-den-deutschen-tierschutzbund>

Pressekontakt

Fressnapf Tiernahrungs GmbH

Herr Achim Schütz
Westpreußenstraße -38 32
47809 Krefeld

achim.schuetz@fressnapf.com

Firmenkontakt

Fressnapf Tiernahrungs GmbH

Herr Achim Schütz
Westpreußenstraße -38 32
47809 Krefeld

fressnapf.com
achim.schuetz@fressnapf.com

Fressnapf-Gründer Torsten Toeller eröffnete 1990 im nordrhein-westfälischen Erkelenz den ersten Fressnapf und setzte sich in den Folgejahren mit atemberaubendem Tempo an die Spitze des europäischen Marktes für Heimtierbedarf. Heute gibt es rund 1.200 Fressnapf-Märkte in elf europäischen Ländern, mehr als 800 davon in Deutschland. Über 270 Franchisepartner vertrauen inzwischen Toellers ebenso einfacher wie bahnbrechender Geschäftsidee: großflächige Supermärkte für Tiernahrung und -zubehör, ein riesiges Produktsortiment, günstige Discount-Preise und kompetente Beratung. Im Geschäftsjahr 2011 erwirtschaftete das Krefelder Franchiseunternehmen einen Umsatz von rund 1,4 Mrd. Euro. Künftig greift das Unternehmen mit Fressnapf XXL großflächige Märkte mit spannend inszenierten Tierabteilungen den Trend hin zum Erlebnis-Shopping auf und präsentiert das Abenteuer Tierwelt zum Anfassen. Außerdem will Fressnapf als Cross-Channel-Anbieter mit den Vertriebskanälen stationärer Handel und Online-Shop seine Marktführerschaft weiter ausbauen.

Anlage: Bild

